Priv.-Doz. Dr. Ruth HANISCH,

Technische Universität Dortmund, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

 **Publikationen Josef August LUX**

1. „Joseph August Lux und die Internationale der Heimatkunst“,

in: Kai Krauskopf, Hans Georg Lippert, Karin Zaschke (eds.), Neue Tradition. Europäische Architektur im Zeichen von Traditionalismus und Regionalismus, Dresden: Thelem, 2012, pp. 87-106.

2. Habilitationsschrift Ruth Hanisch

**Die Extreme berühren sich. Ort und Geschichte in der Wiener Architektur der Moderne, ETH 2016 (Gutachter Vittorio Magnago Lampugnani, Akos Moravanszky, Iain Boyd Whyte)**
Die Habilitationsschrift beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen der Entstehung der modernen Architektur und der Wiederentdeckung der Wiener Bautradition. Dazu werden in fünf unterschiedlich zugeschnittenen Einzelkapiteln Schlüsselmomente der Entwicklung detailliert dargelegt: Der Konflikt zwischen Camillo Sitte und Otto Wagner, die Fassade des Majolicahauses von Otto Wagner, die Materialität des Secessionsgebäude von Joseph Maria Olbrich, **die publizistische Tätigkeit von Joseph August Lux** und die Auseinandersetzung von Oskar Strnad und Felix Augenfeld mit der anonymen Wiener Architektur. Die moderne Architektur hat sich in Wien nicht gegen die historische Stadt gerichtet sondern neue bislang nicht praktizierte Geschichtsbezüge gesucht. Die Protagonisten konnten internationale Einflüsse und neue Materialien mit den ebenfalls neu entdeckten lokalen Bautraditionen in Bezug setzen.

3. Moderne vor Ort. Wiener Architektur 1889-1938, Vienna, Cologne,Weimar (Böhlau), 2018 (gefördert vom SNF).

\*\*\*\*\* siehe nächste Seite

Buch € 45, auch als E-book



**Als Download kaufen**

-16%

Statt 45,00 €\*\*

37,99 €

inkl. MwSt.

\*\*Preis der gedruckten Ausgabe (Gebundenes Buch)

Formularbeginn

eBook bestellen

Formularende

Sofort per Download lieferbar

[**Ruth Hanisch**](https://www.buecher.de/ni/search/quick_search/q/cXVlcnk9UnV0aCtIYW5pc2NoJmZpZWxkPXBlcnNvbmVu/session/bjqv3phaj4873r1l47mrevckm2/)

Moderne vor Ort (eBook, PDF)

Wiener Architektur 1889-1938

 Die Protagonisten des Buches Camillo Sitte, Otto Wagner, Josef Maria Olbrich, Joseph August Lux, Oskar Strnad und Felix Augenfeld schufen von den späten 1880er Jahren bis 1938 über die Zäsur des Weltkriegs hinaus eine moderne und ortspezifische Architektur. Den Bedürfnissen einer modernen Massengesellschaft wollten sie mit differenzierten Stadträumen und kontextuell eingebundenen Bauten Rechnung tragen. In der Formulierung dieser ortspezifischen Variante einer dezidiert modernen Architektur spielten neuentwickelte, nicht-historistische Vergangenheitsbezüge eine wichtige Rolle wie etwa die[…mehr](https://www.buecher.de/shop/stadtplanung/moderne-vor-ort-ebook-pdf/hanisch-ruth/products_products/detail/prod_id/52657899/#product_description)

Ruth Hanisch Curriculum vitae

Studium der Kunstgeschichte an der Universität Wien. 1996 Diplomarbeit über den Wiener Architekten Felix Augenfeld. Daneben Mitarbeit an der Vorbereitung von zahlreichen Ausstellungen in der Kunsthalle Wien und dem Wien Museum. 1997-2002 Mitarbeiterin der Professur Geschichte des Städtebaus Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani an der ETH Zürich. 2003 Promotion über „Das Bild des Hafens in der Architektur des 18. Jahrhunderts“ an der Universität Wien. Mitarbeit an der Herausgabe der gesammelten Schriften Camillo Sittes an der Technischen Universität Wien. Lehraufträge an den Universitäten Wien, Edinburgh, der University of Strathclyde in Glasgow, der Hochschule Bochum und der FU Berlin. Mitarbeit im EAHN (European Architectural History Network). 2015 Habilitation „Die Extreme berühren sich: Ort und Geschichte in der Wiener Architektur der Moderne“ an der ETH Zürich. Herbstsemester 2017 Gastdozentur am Institut gta.
Forschungsschwerpunkte: Architektur und Städtebau vom 19. – 21. Jahrhundert im deutschsprachigen Raum; Urbane Infrastrukturen, Vernakuläre Moderne um 1900, Literatur und Stadt.

**Priv.-Doz. Dr. Ruth Hanisch,**

**Technische Universität Dortmund**

**Fakultät Architektur u. Bauingenieurwesen, Abt. Geschichte und Theorie d. Architektur,**

**44221 Dortmund, Campus Süd, GB 1**

**Tel: +49/ 231/ 755-5673**

**sowie**

**Eidgenössische Technische Hochschule**

**Geschichte und Theorie des Städtebaues**Stefano-Franscini-Platz 5
8093 Zürich
Schweiz